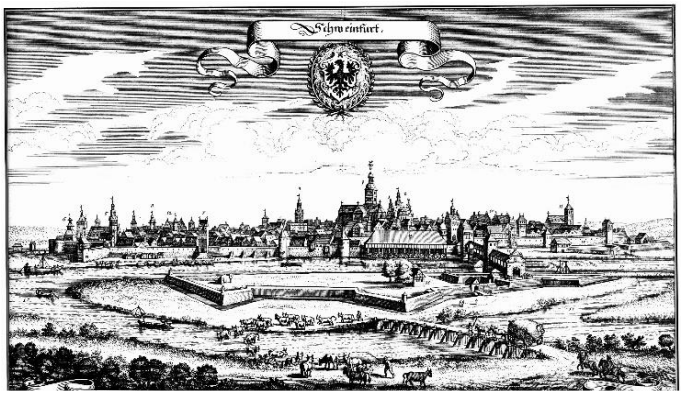
Seminarfach Geschichte:

Rahmenthema: Schweinfurt



Reichsstadt Schweinfurt 1648 aus Matthäus Merian: *Topographia Franconiae*

Das Seminar Geschichte beschäftigt sich mit der vielfältigen Historie Schweinfurts. Hierbei soll zunächst ein Überblick über die Geschichte unserer Schulstadt von ihren Anfängen bis zur Gegenwart erarbeitet werden. Im Zuge dessen ist ein gemeinsamer Besuch im Schweinfurter Stadtarchiv geplant, bei der gemeinsam die verfügbare Literatur zur Stadtgeschichte gesichtet wird. Im Anschluss entwickeln die Schüler ihre Seminararbeitsthemen.

Bei der Betrachtung der Lokalgeschichte ergibt sich eine große Bandbreite von möglichen Themen. So könnten sich Seminararbeiten etwa mit den mittelalterlichen Markgrafen von Schweinfurt, mit Schweinfurt als Reichsstadt oder mit der Eingliederung der Stadt in das Königreich Bayern beschäftigen. Auch die Auswirkungen verschiedener Kriege auf das Leben in der Stadt könnten untersucht werden. Humanismus (Konrad Celtis, Olympia Morata…) und Reformation spielten in unserer Stadt eine große Rolle zu Beginn der Neuzeit. Auch bieten sich Themen an, die sich auf die Industriestadt beziehen (Friedrich Fischer, Fichtel und Sachs, Rüstungsindustrie…). Mit Hilfe von Quellen und Literatur aus dem Stadtarchiv lassen sich auch vertiefte Blicke auf den 2. Weltkrieg und dessen Folgen für Schweinfurt werfen. Viele Ereignisse der jüngeren Geschichte hatten ebenso großen Einfluss auf die fränkische Stadt und ihre Einwohner (Wirtschaftswunder, Gastarbeiter, Kalter Krieg…).

Darüber hinaus kann Heimatgeschichte besonders interessant sein, wenn man sie mit historischen Persönlichkeiten oder sogar mit der eigenen Familiengeschichte verbinden kann; auch dies ist im Rahmen einer Seminararbeit zum Thema Schweinfurt vorstellbar.

Einführende Literatur zum Thema:

Schweinfurt: kleine Stadtgeschichte, hg. v. Thomas Horling, Uwe Müller und Erich Schneider. Regensburg 2014.

M. Albert, StR